



Neues Banknotenbearbeitungssystem BPS C2 steigert Effizienz im Cash Cycle

2017-12-06

Munich

Giesecke+Devrient

München, 6. November 2017 – Mit der BPS C2 erweitert G+D Currency Technology das Portfolio an Banknotenbearbeitungssystemen: Die Verbindung aus Produktivität, Konnektivität und Benutzerfreundlichkeit steigert Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit im Cash Cycle – und findet mit der Auszeichnung zum German Design Award 2018 auch branchenübergreifend Anklang.

Die Anforderungen von Geschäftsbanken, Einzelhandel, CIT-Unternehmen sowie Casinos an Banknotenbearbeitungssysteme sind hoch und sie werden auch in Zukunft stetig weiter wachsen. „Mit der BPS C2 erfüllen wir diese Ansprüche auf kleinstem Raum bei sehr hoher Leistung“, erklärt Wolfgang Kneilmann, Leiter der Division Currency Management Solutions und Mitglied der Geschäftsführung der G+D Currency Technology. „Ein hoher Durchsatz, die verbesserte Benutzerfreundlichkeit und die Möglichkeiten zur Vernetzung mit modernen Tools und Anwendungen steigern die Effizienz und damit auch die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden“, so Kneilmann weiter.

Eine klassenbeste Sensorik

Ob Zählen, Sortieren, Echtheitsprüfung oder das Lesen von Seriennummern – die BPS C2 arbeitet mit konstant hoher Geschwindigkeit und sorgt mit einem Durchsatz von 1050 Banknoten pro Minute für höchste Produktivität. Die im System verbaute Sensortechnik – die beste ihrer Klasse – sortiert darüber hinaus auf höchstem Niveau nach umlauffähigen und nicht umlauffähigen Banknoten: „Die unverwechselbare Fähigkeit des Systems, Fälschungen zu erkennen und während der gesamten Lebensdauer des Systems zuverlässig und konsistent nach Fitness zu sortieren, setzt Maßstäbe“, erläutert Wolfgang Kneilmann.

Ausgezeichnetes Design

Mit der BPS C2 setzt G+D Currency Technology in der Industrie einen neuen Design-Standard „Made in Germany“. Das ergonomische Design ist intuitiv und benutzerfreundlich, und erhöht die Produktivität aufgrund der übereinanderliegenden Anordnung von Ein- und Ausgabefächern. Dass die BPS C2 auch branchenübergreifend Anklang findet, belegt die jüngste Auszeichnung des Systems mit dem renommierten German Design Award 2018 in der Kategorie „Excellent Product Design“. „Diese außerordentlich kompakte Banknotenbearbeitungsmaschine zeichnet sich sowohl durch eine dynamisch-moderne Designsprache, als auch durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit aus“, so die Begründung der Jury.

Über Giesecke+Devrient

Giesecke+Devrient (G+D) ist ein weltweit tätiger Konzern für Sicherheitstechnologie mit Hauptsitz in München. Das 1852 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 mit 11.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von rund 2,1 Milliarden Euro. Für internationale Kundennähe sorgen 72 Tochtergesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen in 32 Ländern.

G+D entwickelt, produziert und vertreibt Produkte und Lösungen rund um das Bezahlen, die sichere Kommunikation und das Management von Identitäten. G+D hält in diesen Märkten eine führende Wettbewerbs- und Technologieposition. Zu den Kunden des Konzerns zählen vor allem Zentralbanken und Geschäftsbanken, Mobilfunkanbieter, Unternehmen sowie Regierungen und Behörden. Weitere Informationen finden Sie unter www.gi-de.com.



